



radrooTEAM startet beim Radklassiker durch

Etliche Podiumsplätze beim Rennen Eschborn Frankfurt

Fulda, 04.05.2018

Im zweiten gemeinsamen Rennen am 1. Mai konnte das Fuldaer radrooTEAM den guten Saisonstand weiter fortsetzen. Über die Hälfte der angetretenen Fahrer und Fahrerinnen errangen Podiumsplätze.

Das Fuldaer radrooTEAM war mit 18 Fahrern und 4 Fahrerinnen am 1. Mai nach Frankfurt gereist, um beim Radklassiker Eschborn Frankfurt anzutreten. So freute sich Teamchef und Ex-Profi Dirk Müller darüber, dass der Großteil des 30-köpfigen Teams in der Mainmetropole am Start war.

Bei eher frostigen Temperaturen teilte sich das Team, je nach Fahrertyp, jeweils zur Hälfte auf die beiden Streckenlängen 50 und 90 Kilometer auf. Beide Rennen verliefen auf den ersten Kilometern durch die Frankfurter City gemeinsam, bevor sich die Strecken bei Oberursel teilten. Die Herausforderung der längeren Distanz war unmittelbar dann der große Feldberg, der in einer rund 12 Kilometer langen Auffahrt bewältigt werden musste, während auf der kürzeren Distanz eher flachere Hügel das Streckenprofil ausmachten.

Das von Beginn an sehr schnelle Rennen verlangte vor allem wegen der vielen Kurven und Bahngleise im Stadtgebiet höchste Konzentration.

Erfolgreiche Ergebnisse

Auf der 50 Kilometer Strecke konnte die ehemalige Profi-Fahrerin Tanja Hennes einen ungefährdeten Gesamtsieg bei den Frauen sowie in ihrer Altersklasse herausfahren. Mit Jonathan Reuning als gesamt 9. auf 50 Km und Dirk Müller als gesamt 5. auf 90 Km holten sich weitere radroo Fahrer den Sieg in ihrer Altersklasse. Ulrike Blumenstein (50 Km), Jonas Arlt (50 Km) und Dominik Hofeditz (90 Km) konnten ebenfalls Podiumsplätze erzielen. Und nicht nur auf dem Rad war das Team erfolgreich: Beim Wettbewerb der Speed-Inlineskater holte sich der für radroo laufende Mario Würz im 30 Kilometer-Rennen ebenfalls den ersten Platz in seiner Altersklasse (2. gesamt).

Erfreulich vor allem die Gesamtleistung auf beiden Radstrecken: Mit einem Sieg in der Teamwertung auf 50 Km und einem zweiten Platz auf 90 Km konnte das radrooTEAM zufrieden den Heimweg nach Fulda antreten.

„Wir gehören mittlerweile zu den Jedermannteams mit der höchsten Präsenz bei den Veranstaltungen. Mittlerweile fahren wir auch leistungsmäßig ganz oben mit. Wir sind gespannt, was wir in dieser Saison noch leisten werden.“, freute sich Dirk Müller über den Erfolg seiner Mannschaft.



corrateg

PASSION
OF CYCLING

halabox
OHNE SORGEN SAUBER ENTSORGEN